

Redaktioneller Teil

Verzeichnis

der in den Monaten Juli—Dezember 1927 bei der Geschäftsstelle hinterlegten Rundschriften mit eigenhändiger Unterschrift:

Bibliographisches Institut A.-G. in Leipzig. Herrn Johannes Grehmann wurde Prokura erteilt. Er vertritt die Firma gemeinsam mit einem Vorstandsmitglied bzw. stellvertretenden Vorstandsmitglied oder einem Prokuristen. (1. August 1927.)

Braun & Schneider in München. Herr Direktor und Prokurist Carl Miltenberger ist nach 43jähriger Tätigkeit in den Ruhestand getreten, seine Prokura ist erloschen. Herrn Simon Diegel wurde Einzelprokura erteilt. (1. Oktober 1927.)

Deutsche Verlags-Anstalt in Stuttgart. Herrn Hermann Senghaas wurde Prokura erteilt mit der Befugnis, die Firma in Gemeinschaft mit einem der Vorstandsmitglieder oder einem anderen Prokuristen zu zeichnen. (18. Oktober 1927.)

Gebr. Gerstenberg in Hildesheim. Den Herren Friedrich Meyer, Otto Kämpfe, Curt Dörfelt wurde Gesamtprokura erteilt, sie sind berechtigt, gemeinsam zu je zweien die Firma zu vertreten. (1. Juli 1927.)

Friedrich Große in Olmütz. Herr Friedrich Große jun. ist als Teilhaber in die Firma aufgenommen worden.

Carl Grüninger Nachf. Ernst Klett in Stuttgart. Die Firma wurde mit dem 1. Januar 1928 in Ernst Klett (Carl Grüninger Nachf.) abgeändert. (31. Dezember 1927.)

F. C. Haag in Melle. Die Firma errichtete in Leipzig einen Zweigbetrieb. Herr Otto Staps wurde als persönlich haftender Mitinhaber aufgenommen. (Anfang Juni 1927.)

Hey'sche Buchhandlung in Mühlhausen i. Thür. Die Firma ging durch Kauf ohne Verbindlichkeiten und ohne Außenstände an Herrn Walter Gensel über, der sie unter der Firma Hey'sche Buchhandlung Walter Gensel weiterführt. (Juli 1927.) Komm.: Fleischer.

Junker & Dünnhaupt Verlag, Berlin-Steglitz. Die Herren Dr. Paul Junker und Dr. Rudolf Dünnhaupt gründeten unter vorstehender Firma einen Verlag, der sich der Veröffentlichung wissenschaftlich-philosophischer und nationalökonomischer Literatur widmen wird.

Kober C. F. Spittlers Nachfolger, Basel. Nach Veräußerung einer größeren Gruppe von Verlagswerken an die Firma Heinrich Majer Verlags- und Versandbuchhandlung in Basel lautet die Firma künftig: Kober'sche Verlagsbuchhandlung. Die Herrn Majer erteilte Prokura ist erloschen. (Juli 1927.)

G. Arthur Koehler in Blumenau. An Stelle des bisherigen Geschäftsführers, Herrn Ernst Baumann, wurde Herr Paul Koch Vollmacht erteilt. (22. August 1927.)

Librairie-Edition S.-A., anc. F. Zahn in Bern. Herr Samuel Bayot, Verlagsbuchhändler in Lausanne, wurde als weiteres Verwaltungsratsmitglied berufen. (Juli 1927.)

S. L. van Looy in Amsterdam. Der Verlag wurde von der Firma A. W. Sijthoff's Uitgeversmij in Leiden übernommen. Herr S. G. van Looy wurde zum Mit-Direktor letzterer Firma ernannt. (Dezember 1927.)

Jul. Herm. Müller in Leipzig G. l. Die Firma ging käuflich an Herrn Lothar Tobias über, der sie unverändert weiterführt. (2. Januar 1928.)

Ferdinand Schöningh Verlagsbuchhandlung in Paderborn. Die Firma eröffnete in Barmen eine Sortiments-Zweig Niederlassung. (September 1927.) Komm.: Fleischer.

Carl Schünemann, Bremen. Dem Leiter des Buch- und Zeitschriftenverlages, Herrn Max Ostertag, wurde für diese Abteilung der Firma Handlungsvollmacht erteilt. (1. Januar 1928.)

F. & O. Seiß in München. Eröffnung einer Fachbuchhandlung für Technik, Architektur und Kunstgewerbe. Komm.: Wagner

Theodor Steinkopff in Dresden. Herrn Dr. Dietrich Steinkopff wurde Einzelprokura erteilt. (1. Oktober 1927.)

Universitäts-Buchdruckerei und Verlagsbuchhandlung »Sthria« in Graz. An Stelle des in den Ruhestand getretenen Herrn Direktor Fritz Finselberger wurde Herr Josef Tomala Zeichnungsrecht verliehen. Er zeichnet gemeinsam mit dem bisherigen Prokuristen Herrn Karl Gschwend. (1. August 1927.)

A. E. Utsch Buchhandlung und Verlag in Charlottenburg. Die Firma hat ihre Geschäftsräume nach Berlin-Schöneberg, Mohrstraße 25, verlegt und firmiert künftig: »Buch- und Kunsthaus A. E. Utsch«. (September 1927.)

Vaterland-Verlag G. m. b. H. in Pforzheim. Die Firma wurde geändert in Wagner'sche Verlagsanstalt G. m. b. H. Der vaterländ. Verlag wird als Abteilung weitergeführt.

Leipzig, den 20. Januar 1928.

Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

J. A.: Paul Runge, Obersekretär.

Eindrücke vom geistigen Leben in den Vereinigten Staaten.

Dank dem liebenswürdigen Entgegenkommen des Verfassers sind wir, zugleich einer Anregung des Herrn Börsenvereinsvorstehers folgend, in der Lage, aus einem unveröffentlichten Reisebericht eines deutschen Hochschullehrers einige den Buchhandel besonders nah berührende Abschnitte wiederzugeben. Um jedoch diesen herausgegriffenen Teilen den Zusammenhang mit dem Ganzen nicht völlig zu rauben, den sie im umfangreichen Original naturgemäß besitzen, berichten wir in gedrängter Kürze auch über den Gesamtrahmen, in dem die gewählten Ausschnitte stehen. — Der Bericht zeigt das geistige Leben in den Vereinigten Staaten gewiß den meisten